

Die Ausbildung "Selbstbehauptungs- und Resilienz-Trainer*in" wurde bearbeitet und die ausbildungsinterne Prüfung sowie der fachpraktische Leistungsnachweis erfolgreich absolviert. (44 UE Ausbildungsinhalte / 90 UE Vertiefung, Festigung und Prüfungsvorbereitung = 134 UE insgesamt)

Inhalte der Ausbildung:

- Arbeit am Bild vom Kind
- Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen verstehen und stärken
- Mobbing tiefgehend verstehen und Systeme darin erkennen
- Methoden, um Mobbing vorzubeugen und einzudämmen
- Eigene Erfahrungen mit dem Thema aufarbeiten
- Wertearbeit für die eigene Trainerpersönlichkeit
- Die besten Übungen für Kurse verstehen, durchführen und verknüpfen
- Kurse didaktisch aufbauen und durchführen lernen
- Organisatorisches rund um Kurse
- Nachhaltigkeit in Kursen erzielen
- Cybermobbing und wie man damit umgehen kann
- Rhetorik- und Kommunikationstraining
- Coaching Methoden u.a. aus dem NLP, welche im Gruppentraining funktionieren, z.B.:
 - Storytelling
 - Future Pace
 - Superheldenintegration
 - Nested Loops
 - Logische Ebenen
- Gruppenführung und Aufbau von Fähigkeiten, um Kindergruppen zu führen, z.B. anhand folgender Methoden:
 - Plenum
 - Partnerarbeit
 - Rollenspiel
 - Suggestopädie
 - Meditation
 - Theater- und Spielpädagogik
- Kursinhalte und Struktur verbessern
- technische Grundlagen, Aufbau und Inhalte von Online- & offenen Kursangeboten
- Umgang mit Feedback und Kritik
- Grundlagen zum Start in die Selbstständigkeit